



## **Integration von Schülerinnen und Schülern mit einer Sehbeeinträchtigung an Regelschulen**

### **Didaktikpool**

#### **Material**

Farbhalmebox

**Frühförderteam Münster, 2017**

Technische Universität Dortmund  
Fakultät Rehabilitationswissenschaften  
Rehabilitation und Pädagogik bei Blindheit und Sehbeeinträchtigung  
Projekt ISaR  
44221 Dortmund

Tel.: 0231 / 755 5874

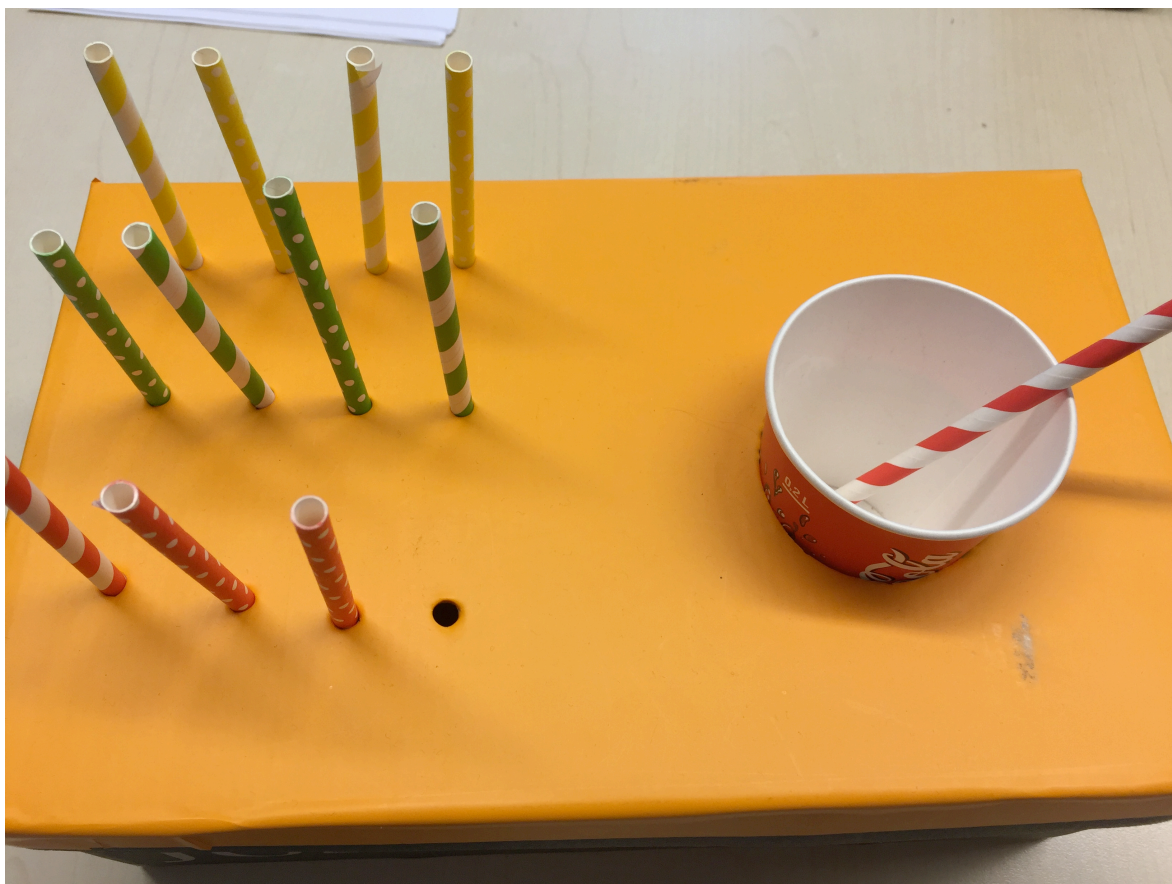
Fax: 0231 / 755 6219

E-mail: [isar@tu-dortmund.de](mailto:isar@tu-dortmund.de)  
Internet: <http://www.isar-projekt.de>

**tu** technische universität  
dortmund

Bei der „Farbhalmebox“ handelt es sich um ein selbst erstelltes Material aus dem Elementarbereich und um Material für die Förderung sehender, sehbeeinträchtigter und blinder, aber auch autistischer Kinder. Die Idee stammt aus dem Buch „Ideenkiste Nr. 1, Das Material“ von Yvette Schatz und Silke Schellbach (siehe Literaturangabe). Hier finden sich noch viele weitere Ideen zur Förderung und zum Bau von Kisten.

Ein Schuhkarton wurde mit mattem, gelbem Papier umklebt. In der rechten Deckelseite findet man einen in eine Aussparung eingefügten Pappbecher. Links auf der Deckeloberfläche sind in drei Reihen untereinander je vier Löcher nebeneinander angebracht. Es gibt die Möglichkeit, einfach Reihe für Reihe die Strohhalme einstecken zu üben. Oder die Kinder sortieren nach Farben der Strohhalme oder nach deren Muster.



Fördermöglichkeiten:

- Mustererkennung
- Farberkennung und -zuordnung
- Auge-Hand-Koordination

Literatur:

Yvette Schatz und Silke Schellbach: „Mit Kisten, Tablets und Arbeitsmappen leichter lernen und handeln. Ideenkiste Nr. 1: Das Material. Eine Kiste voller Ideen zur praktischen Umsetzung nach dem TEACCH-Ansatz“. Nordhausen, 3/2008